# **Black and White**

Von \_-Gunji-\_

## **Inhaltsverzeichnis**

Prolog:		2
Kapitel 1: Sand, Sand und n	ochmal Sand :	3
Kapitel 2: Ein Wiedersehen		б

### Prolog:

#### **Black and White**

Tropf. Immer wieder das selbe Geräusch, schon den ganzen Nachmittag. Irgendwann würde ihn das noch verrückt werden lassen. Ein Bilck zum Himmel verriet ihm nur eins, es würde so schnell nicht aufhören zu regnen, zumindestens heute nicht ....

Heute war wirklich alles unter einem grauem Schleier versteckt, selbst der Himmel schien seine schlecht Laune wiederzuspiegeln, was hatte er der Welt den getan? Es war wie immer.Am morgen wurde er unsanft von Suigetsu aus dem Bett geholt, von Karin viel zu Laut begrüßt und mit Dingen zu gequatscht die ihn nur nebensächlich interessierten oder besser gesagt überhaupt nicht. Seit diesem Tag vor fast zwei Wochen beschäftigte ihn sowieso nur noch ein Gedanke, sein so verhasster Bruder. Ja Geschwisterliebe war etwas wunderbares. Es lebe der Sakasmus....

Sie hatten sich zufällig getroffen kamen beide von einer Mission zurück und wollten eigentlich nur ihre Ruhe. Zumindest ging es Ihm selbt so, aber das schien ja eh keinen zu kümmern.Immer wieder war er danach im Kopf jedem einzelnen Moment gefolgt, doch jedesmal kam er zum selben Ergebniss wie auch schon zuvor, sein Hass auf Itachi war genau so groß wie früher doch schien sein Bruder etwas milder gestimmt. Denn alles was er ihm an diesem Nachmittag hatte zu Teil wedrden lassen war ein Blick des erkennens, fast als hätte er bloß einen alten bekannten getroffen. Wenn er ihn doch wenigstens komplett ignoriet hätte, aber da musste er ihm auch noch zu lächeln, auf diese überhebliche besserwisserische Art.

Sasuke legte den Kopf gegen das Fenster an dem er saß. Am liebsten hätte er jetzt geschrien, etwas zerschlagen oder seinem Frust auf anderem Wege Abhilfe verschafft.

Jedoch hatte er da so seine Zweifel, dass das auch nicht lange reichen würde um seine Gedanken in eine andere Richtung zu lenken .Das tropfen wurde lauter und schon schüttete es unaufhörlich . Ja das Wetter spiegelte seine Laune wirklich wieder .

### Kapitel 1: Sand, Sand und nochmal Sand

Hi Leute =^.^= Hier ist nun öffizell ~ Kapitel 1 [] Wünsch euch viel spaß beim lesen ^^

#### Sand, Sand und nochmal Sand

Während Sasuke sich mit seinen Launen und dem wetter rumschlug, hatte sein Bruder Probleme ganz anderer Art. Es war unglaublich intelligent gewesen ihn zusammen mit Kisame auf eine Mission zu schicken, bei der sie einmal quer durch die Wüste durften. Itachi war immer der auffassung gewesen das nur kleine Kinder so richtig nervig sein konnten, aber seit sie diese Wüste betreten hatten, wurde er eines bessern belehrt. Von niemand geringerem als Kisame persönlich, welch Ehre.

Seit gut einer Stunde versuchte er so gut es ging seinen Patner und dessen gejammer zu ignorieren, unmöglich. Gerade wenn er glaubte dem Hai würde nichts mehr einfallen, so schaffte dieser es noch einmal nachzulegen.

Wenn sie endlich in diesem vermeiledeiten Suna wären, dann bekämen der Fisch und er selbst auch endlich etwas zu trinken.

Dabei war er sich so sicher gewesen den Weg zu kennen. Fehlanzeige!

Kisames Mund fühlte sich an als hätte er Sand gegessen, sein Mund war trocken und die Sonne brannte viel zu heiß vom Himmel. Das viel auch dem Uchiha seit geraumer Zeit schon auf, etwas Wasser wäre wirklich nicht schlecht, nur ein Schluck.

"Itachiiiiiiii!" Wie ein Kleinkind zog er den Namen des schwarzhaarigen in die länge.

"Wann sind wir den nun endlich dahaaaaaa ?" So ein gejammer , das sein blauer Patner nur ins Wasser wollte war latchi duchaus bewusst, nur bevor sie in der Wüste einen Swimmingpool finden würden, lernten Schweine fliegen.

Starr geradeaus blickend versuchte er Kisame zu ignorieren. Glaubte der den wirklich das er die Hitze nicht bemerkte? Er war auch nur ein Mensch, auch wenn böse Zungen etwas anderes behaupteten.

"Ich glaub nicht das es noch so lange dauert" eine kurze, geknurrte Antwort.

Der Hai tappte hinter her und schleifte sein Samehada durch den Wüstensand, eine nette Sandwolke hinterlassend, die so ganz allmählich auch Itachi einhüllte.

"Hör auf damit Kisame!" ein bedrohlicher Blick in Richtung des blauen genügte und dieser nahm sein Schwert wieder auf die Schulter.

"Sag mal Itachi, wo sind wir hier überhaupt?" er sah sich um.

"Was ist, wenn wir uns verlaufen haben?" ein leicht panischer Untert, was sollte das werden wenns fertig war?

"Wir müssten doch schon längst da sein …." Was für eine Dramaqueen.

Der Uchiha wandte such unbeeindruckt ab.

Zumindest draf das auf sein äußeres zu, innerlich fing auch er allmählich an zu zweifeln, das sie auf dem richtigen Weg waren. Aber sich jetzt die Blöße zu geben und zuzugeben das sie sich verlaufen haben könnten kam ihm nun wirklich nicht in den

Sinn.Das würde er als letztes tun.

Ein Prüfender Blick in die Umgebung nur um festzustellen das überall Sand war. Na super, da halfen noch nicht mal siene Sharingan weiter.

"Haben wir uns verlaufen?", nur weil Itachi kurz mal stehen blieb, wagte es der Hai noch einmal nachzufragen.

Und wieder musste Itachi feststellen das sich sein Partener bei solchen fragen an hörte wie ein Kleinkind, schlimm. "Es geht.." ein kurzes zögern, "da entlang!" der Uchiha deutete in eine ihm passend erscheinende Richtung und ging los.

Kisame dachte sich seinen Teil, er hatte sich inzwischen damit abgfunden hier draufzugehen, ein wenig zumindest. Schweigend folgte er dem schwarzhaarigen, bis dieser erneut stehen blieb und sich wieder umsah. das war doch zum Haare raufen, wieso gab es hier keine Wegweiser oder sowas in der Art? Waren die in Suna so arm?

"Itachi bist du sicher das wir nicht im Kreis laufen ?", das war eine Frage zu viel gewesen!

"Kisame, sollte das eine Drohung sein ?!" Auch wenn er versuchte desinterisiert zu klingen, so wirklich gelingen wollte es ihm auch nicht .

"Nein!!!" Wieso klang der Fisch plötzlich so entsetzt? Lag vielleicht an der Sonne …. Kisame versuchte eines seiner Wasser-Jutsus, scheibar um sich abzulenken oder wieder etwas Hoffnung zu schöpfen.

Scheiß Idee!

Die kleine Pfütze die entstand versickerte sofort im Boden.

"Wir sind verloren!!!!!" Na super, jetzt fing der halbgare Fisch auch noch an hier rumzuschreien, als ob das etwas helfen würde.

Aus irgendeinem Grund hatte Itachi solangsam wirklich bedenken das er diese Wüste je lebend verlassen würde.

~\*~\*~\*~\*~\*~\*~\*~\*~\*~\*

Sasuke saß noch eine Weile am Fenster seines Zimmers und sah dem Himmel beim weinen zu.

Seine Gedanken scheiften allmählich ab undblieben schließlich bei Itachi hängen, wie so oft in letzter Zeit. Immer wieder sah er die kalten shwarzen Augen seines Bruders vor sich. Bei jedem mal schnürrte sich seine Kehle zu. "Itachi …"

Es war zum verrückt werden, jeh mehr er versuchte ihn zu hassen um so mehr sehnte er sich nach seinem großen Bruder. Ein trauriges lächeln huschte über seine Lippen.

Der schwarzhaarige stand auf. Er hatte einen Entschluss gefasst, er musste sich einfach in einer Sache sicher werden. Anders ging es nicht.

Ein einfacher Zettel lag auf seinem Tisch: "Ich werde eine Weile alleine trainieren 'bin bald zurück . Sasuke"

So war um einiges einfacher, seine Patner würden ihn so nicht suchen und er konnte sich auf das konzentriren was ihm miomentan am wichtigsten war. Sein Bruder.

Sasuke zog sich die Kaputze seines Umhangs über, der regen war micht mehr so stark wie vor ein paar Stunden, als er an seinem Fenster gesessen hatte. Dennoch es reichte um einen kleine Bach über die Ufer treten zu lassen. Der Himmel trug ein tiefes grau

als der Uchiha die Grenze nach Suna erreichte.

Zwar wusste er nicht wo sich sein Bruder aufhielt, aber er hatte ein gutes Gefühl dabei die Wüste zu betreten, als ob ein unsichtbares Band ihn zu einem Ort führen würde, an dem er finden endlich Antworten auf seine Fragen bekam.

Auch der Himmel schien diese Meinung zu teilen 'die Wolken lichteten sich schon nach kurzer Zeit in der sich der Uchiha in der Wüste aufhielt. seinen Mantel hatte er längst ablegt und in seinem Rucksack verstaut. Immer einmal wieder warf er einen Blick auf die Karte, die er noch an der Grenze erhalten hatte. Wirklich nett von den Grenzposten.

Die Hitze war fast unerträglich, denoch ging er unbeirrt weiter. Er wollte ihn endlich finden.

Vor ihm tauchten zwei Getsaltemn auf, durch den flimmerten Horizont waren sie kaum zu erkennen. Vorsichtig näherte er sich den beiden, erkennen konnte er nur den offentlichen Größenunterschiedt der beiden.

Erst als er die nächste Dünne hinauf kam konnte der schwárzhaarige genauer erkennen wer sich da durch die Wüste quälte.

"Itachi ?!" glauen konnte der jüngere Uchiha es kaum. Er hatte ihn wirklich gefunden, hier mitten in dieser riesigen Wüste. Ein weiteres mal shnürte sich ih die Kehle zu. Was war nur los mit ihm, er sollte ihn hassen.

So geschafft ~ Jetzt ist es komplett, das 1.Kapitel! Ich hoffe ihr bleibt mir alle treu ~ Bis dahin ~

#### Kapitel 2: Ein Wiedersehen

Hi, ihr Lieben ^^

Ich freu mich immer riesig über eure Kommis und hoffe ihr schreibt weiter fleißig welche  $\square$ 

Na dann viel spaß beim lesen ~

#### Ein Wiedersehen

Vorsichtig näherte sich Sasuke seinem Bruder, er wollte nicht gleich wieder streiten. Die Bekleitung seines Bruders war ihm noch vom letzten mal flüchtig in Erinnerung geblieben. Doch vorerst wollte er diesem keine beachtung schenken, Itachi war ihm wichtiger.

Sasuke überbrückte auch den letzten Abstand zwischen ihnen, auch wenn ihm mit jedem Schritt mulmiger wurde. Die Angst in den Augen seines Bruders verachtung und spott zu sehen war zu groß.

"Itachi?" etwas deutlicher als beim ersten Versuch sprach er den Namen des Nuke-nin aus. Der angesprchen wandte sich zu ihm um, er schien einen moment zu brauchen um zu realisieren wer da vor ihm stand. "Sasuke-kun?!"

Ein wenig unglauben spigelte sich in dunkelen Augen des Älteren wieder, was hatte sein kleiner Bruder hier in der Wüste verloren und warum war dieser so, wie sollte er es nennen, schüchtern ?!

Itachi hatte etwas anders in Erinnerung, einen weit aus agressiveren Tonfall, doch der fehlte gänzlich.

Der Kleinere stand recht nah bei ihm und sah vorsichtig zu ihm, ein musternder Blick streifte Itachi bevor Sasuke Kisame ansah. Doch seine Augen glitten schnell wieder zu seinem Bruder, dem er nun einen fragenden Blick schenkte. Diesen erwiederte Itachi mit einem ebenso unverständlichen, was wollte der Kleine denn nun von ihm?

"Itachi, kann vieleicht sein das du dich verlaufen hast?" recht leise stellte er diese Frage. Jedoch entging dem Akatsuki der neckende Unterton nicht.

"Und wenn es denn so wäre .." Was wollte Sasuke denn nun wirklich von ihnen. Diese Frage schien sich auch Kisame zu stellen, denn dieser war etwas näher herran getreten um wohl nichts zu verpassen. Manchmal wra deiser Fisch wirklich schlimmer als jede Frau. Itachi seufzte leise.

"Na ja, ich hab ne Karte ..." etwas besseres fiel Sasuke als Antwort nicht ein, momentan jedenfalls nicht. Kisame bekam große Augen, eine Karte, eine richtige Karte, vielleicht würden sie doch nciht hier verrecken. Er warf einen viel sagenden Blick zu seinem Patner, doch der hatte nur unbeeindruckt eine Augenbraue hochgezogen und schien auf mehr informationen Seitens seines Bruders zu warten. Der druckste aber nur vor sich hin, bis er sich dann doch zu einer weiteren antwort

bewegen ließ. "..was zu trinken hätte ich auch noch .."

"Und wo ist der Hacken an der Sache?" Das durfte doch wohl nicht war sein? Wie konnte ein Mensch nur so misstauisch sein? Wäre eien Wand in der Nähe gewesen Kisame hätte den Kopf dagegen geschlagen.

Irgendwie freute sich Sasuke über das ständige Misstrauen seines Bruders. Da konnte zumindest niemand behaupten er hätte irgendwelche Ansprüche.

"Würdest du mir etwas versprechen?"

Ein versuch war es wert, auch wenn Sasuke so seine Zweifel hatte das Itachi einwilligen würde. "Nur dieses eine mal .."

Zwei fragende, vielleicht auch traurige, Augen trafen die schwarzen des älteren Nukenins. Gut dieses eine mal würde er zustimmen und dem Kleinen etwas versprechen, wenn das eine Möglickeit war hier lebend weg zu kommen.

"Was soll ich dir denn versprechen?" neugierig war er ja schon.

Sasuke krammte kurz in seinem Rucksack und zog zwei Flaschen mit Wasser herraus. Vorerst behielt er sie noch.

"Ich möchte das du mir ein paar Fragen beantwortest und...." er zögerte, ihm etwas eingefallen, warum er jetzt ausgerechnet darauf kam, konnte er sich im Moment auch nicht erkären. "... mir einen Kuss schenkst!"

Zu deutlich spürte Sasuke die Röte die mit der Hitze in ihm aufstieg.

Das hatte er jetzt nicht wirklich gehört, oder doch?

Manchmal verstand er seinen kleinen Bruder wirklich nicht. Das war schon immer so gewesen und scheinbar hatte sich daran bis heute nichts geändert.

"Gut einverstanden!" Was konnte da schon schief gehen. Itachi würde dieses Spiel mitspielen, so wie er es schon oft getan hatte. Darin hatte er mehr als genug Übung. Ein leichtes lächeln breitete sich auf Sasukes Gesicht aus. Der schwarzhaarige hielt den bieden Halbtoten die Wasserflaschen entgegen.

Kisame griff gierig danach und öffnete sie, trank jedoch genussvoll nur kleine Schlückchen aus der Flasche. Itachi beobachtete das eine Weile bevor er seine eigene Wasserflasche öffnete und den halben Inhalt auf Ex trank. Himmel war das gut! Allmählich war er doch froh das Sasuke sie mehr oder weniger absichtlich gefunden hatte, sonst wären sie wirklich noch verdurstet.

Kisame schien überhaupt nichts mehr mitzubekommen, der Fisch hatte Wasser und war überglücklich, Itachi schüttel verständnislos den Kopf während er die Flasche in seine Tasche packte.

"Sasuke-kun? wärst du so nett uns nahc Suna zu geleiten ?!"

Itachi machte sich nicht die Mühe seinen sarkastische Unterton zu verbergen, warum auch? Sasuke wusste schließlich was er von ihm hielt.

Der junge Uchiha warf einen Blick auf die Karte und ging dann vorraus, seinen Blick nicht von der Karte nehmend. Sie würden, wenn sie Glück hatten, Morgen in Suna ankommen.

~\*~\*~\*~\*~\*~\*~\*~\*~\*~\*~\*~\*\*\*\*\* ~\*~\*

So das wars dann mal wieder ~ Ich hoffe es hat euch gefallen und ihr bliebt mir weiterhin treu [] Liebe Grüße white\_Angel\_Sasuke